

16.10.2025 – 10:05 Uhr

FemmeHealth Alliance (FHA) startet, um die Innovationslücke in der Frauengesundheit in Europa zu schliessen



Zürich (ots) -

FemmeHealth Alliance, ein Schweizer gemeinnütziger Verein, gab heute seinen Start bekannt. Ziel der Allianz ist es, die Zusammenarbeit im Bereich der Innovationen in der Frauengesundheit in ganz Europa zu stärken.

FHA bringt Entscheidungsträger:innen aus Kapital-, Unternehmens-, Klinik- und Politikbereichen durch virtuelle und persönliche Veranstaltungen zusammen – gestützt auf eine neue Forschungs- und Dialogreihe sowie eine engagierte Partnergemeinschaft.

„Europa verfügt über erstklassige wissenschaftliche Expertise im Bereich Frauengesundheit, doch viele Lösungen bleiben in Silos stecken“, sagte **Maryann Umoren Selfe**, Gründerin und Präsidentin der FHA. „FHA wurde ins Leben gerufen, um das zu ändern – indem wir eine Plattform schaffen, auf der Kapital, Wissenschaft und Politik eine gemeinsame Agenda verfolgen.“

„Die Mission der FHA ist es, den Fortschritt in der Frauengesundheit zu beschleunigen, sektorübergreifende Zusammenarbeit zu fördern und sicherzustellen, dass wissenschaftliche Erkenntnisse in zugängliche, praxisnahe Lösungen umgesetzt werden“, ergänzte **Emmanuelle Lecomte-Brisset**, Mitgründerin und juristische Co-Leiterin der FHA.

Die Allianz eröffnet ihr Programm mit dem virtuellen Briefing **The Business of Women's Health 2025: Key Trends and Insights** am **23. Oktober 2025 (18:00-19:00 MESZ)**. Die Veranstaltung steht Partnern und Nichtmitgliedern offen. Eine FHA-Mitgliedschaft bietet Zugang zu Webinaren, einer exklusiven Mediathek und Einladungen zu Präsenzveranstaltungen. Zudem lädt die FHA-Partner und Unterstützer ein, sich der gemeinsamen Initiative zur Überwindung der Geschlechterlücke in der Gesundheitsversorgung anzuschliessen.

Branchenführende Stimmen begrüssen den Start der Allianz.

„Die FemmeHealth Alliance fungiert als wichtige Brücke zwischen Innovatoren und Investoren. Durch die Etablierung eines verlässlichen Forums für Zusammenarbeit wird sie das Wachstum glaubwürdiger Lösungen im Bereich Frauengesundheit in der Schweiz und in Europa beschleunigen“, sagte **Daniel Delfosse**, Vizedirektor von Swiss Medtech.

Über die FemmeHealth Alliance

Die **FemmeHealth Alliance (FHA)** ist ein Schweizer gemeinnütziger Verein, der sich der Förderung von Innovationen in der Frauengesundheit durch Bildung, Austausch und Partnerschaften widmet. Die FHA ist unabhängig von den Arbeitgebern ihrer Gründerinnen.

Haftungsausschluss Diese Mitteilung stellt weder eine Anlageberatung noch eine Aufforderung zum Erwerb von Finanzinstrumenten dar.

Medienkontakt:

info@femmehealthalliance.org

Medieninhalte



Maryann Umoren Selfe, Gründerin und Präsidentin der FHA. Bild: MUS/FHA / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100102961 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100102961/100935966> abgerufen werden.